



Landeshauptstadt München, Oberbürgermeister, 80313 München

Dieter Reiter

Herrn Stadtrat Luther
Herrn Stadtrat Ewald
Frau Stadträtin Grimm

Rathaus

Datum: 12.02.2025

Ehrenamtskartenangebot: Aufstockung aufrechterhalten

Antrag Nr. 20-26 / A 05246 von Herrn StR Jens Luther, Herrn StR Fabian Ewald, Frau StRin Ulrike Grimm vom 20.11.2024, eingegangen am 20.11.2024

Sehr geehrter Herr Kollege Luther,
sehr geehrter Herr Kollege Ewald,
sehr geehrte Frau Kollegin Grimm,

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, beantworte ich Ihren Antrag mit diesem Schreiben.

Wie im Folgenden dargestellt, bearbeitet die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Direktorium (Fachstelle BE) Ihren Antrag im Rahmen ihres laufenden Geschäfts.

In Ihrem Antrag führen Sie aus, dass Ihr Stadtratsantrag „Ehrenamtskartenangebot aufstocken“ vom 07.05.2024 weiterhin aufgegriffen bleiben soll, bis sich die finanzielle Lage der Stadt wieder positiver darstellt.

Im Antwortschreiben vom 04.11.2024 (veröffentlicht in der Rathausumschau vom 11.11.2024) zum Antrag Nr. 20-26 / A 04825 „Ehrenamtskartenangebot aufstocken“ vom 07.05.2024, wurde bereits die bedeutende Rolle hervorgehoben, die Ehrenamtliche in unserer Gesellschaft spielen. Die Ehrenamtskarte bietet Anreize zur Aufnahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit und trägt zur Anerkennung und Wertschätzung der wertvollen Arbeit vieler Bürger*innen bei, die sich unentgeltlich für das Wohl ihrer Mitmenschen einsetzen. Die mit der Ehrenamtskarte verbundenen Vorteile sind ein Zeichen der Wertschätzung und machen das Engagement der Ehrenamtlichen in der Öffentlichkeit sichtbar.

Rathaus, Marienplatz 8
80331 München
Telefon: (089) 233 - 92697
Telefax: (089) 233 - 28128

Es ist bedauerlich, dass eine Aufstockung der Ehrenamtskarte durch weitere städtische Leistungen aufgrund der aktuellen Haushaltslage derzeit nicht möglich ist. Die finanziellen Rahmenbedingungen, unter denen die Stadt München agiert, sind zweifellos herausfordernd.

Es ist das Interesse der Landeshauptstadt München und die Aufgabe der Fachstelle BE, das Ehrenamt aktiv zu fördern und anzuerkennen.

Seien Sie daher versichert, dass die Fachstelle BE – sobald dies die Haushaltslage wieder zulässt - Ihr Anliegen eigeninitiativ wieder aufgreifen wird.

Von den vorstehenden Ausführungen bitte ich Kenntnis zu nehmen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit bis dahin abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter